

# Wilke, Artur Fritz

Stand: 25.04.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	01. Februar 1910
<b>Sterbedatum:</b>	10. Mai 1989
<b>Alternative Namen:</b>	Wilke, Arthur; Wilke, Walter
<b>Geburtsort:</b>	Hohensalza
<b>Sterbeort:</b>	Peine
<b>Wirkorte:</b>	Stederdorf <Peine>
<b>Tätigkeit:</b>	SS-Hauptsturmführer; Lehrer

## Biographische Anmerkungen

Studium (jeweils ohne Abschluss) der Theologie, Archäologie und Lehramt; SS-Hauptsturmführer in Minsk; nahm nach dem Krieg den Vornamen seines jüngeren Bruders Walter an; Volksschullehrer in Stederdorf (unter dem Namen seines Bruders und mit dessen Abschluss); 1961 Verhaftung im Unterricht; Angeklagter im Koblenzer Heuser-Prozess; 1963 vom Landgericht Koblenz wegen Massenmord an Juden zu 10 Jahren Zuchthaus verurteilt; bereits 1971 frühzeitig entlassen; Einer seiner ehemaligen Schüler spürte der Geschichte Wilkes nach: Jürgen Gückel: Klassenfoto mit Massenmörder: Das Doppelleben des Artur Wilke, Göttingen 2019

## Bibliographische Quellen

Gückel, Jürgen: Klassenfoto mit Massenmörder. das Doppelleben des Artur Wilke - eine Geschichte über Kriegsverbrechen, Verdrängung und die Suche nach der historischen Wahrheit. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2019

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1071879820](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 19.12.2019